

Bestätigung der Schule

(von der Antragstellerin / vom Antragsteller auszufüllen)

Für _____ geboren am _____
(Name, Vorname des Kindes)

Name des Erziehungsberechtigten:

geboren am _____

Ich bin damit einverstanden, dass die erforderlichen Daten bei der Schule eingeholt werden und entbinde die Schule von der Verpflichtung zur Amtsverschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

Hiermit stelle ich einen Antrag auf Übernahme der Kosten für die Lernförderung meiner Tochter/meines Sohnes und bevollmächtige die Schule diese Bescheinigung an die zuständige Behörde weiterzuleiten.

Ich werde die Bestätigung der Schule selbst überbringen.

Bitte fügen Sie dieser Bestätigung Kopien der letzten beiden Zeugnisse bei.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin / Antragsteller bzw. gesetzliche(r) Vertreter(in)

**Folgender Abschnitt ist ausschließlich vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen!
(Eintragungen oder Einflussnahme von/ durch Dritt-Personen sind ausdrücklich untersagt):**

Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen:

ja **nein**

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Ist das Erreichen der wesentlichen Lernziele gefährdet (besteht z.B. eine negative Versetzungstendenz/Schulabschlussprognose)? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <u>Hinweis:</u> Lernförderung kann nicht gewährt werden zur Erreichung eines höheren Schulabschlusses oder ausschließlich zur Verbesserung des Notendurchschnitts | | |
| 2. Ist der Förderbedarf auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Bestehen geeignete zusätzliche und ausreichende, kostenfreie Angebote der Schule für Lernförderung (u.a. Lernen mit Rückenwind)? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Handelt es sich um eine vorübergehende Lernschwäche (maximal 6 Monate)? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Wird ein Schulwechsel oder Wiederholung der Klassenstufe empfohlen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Fragen 6 und 7 sind nur für den Förderbedarf von Schülerinnen und Schülern an Sonder- und Förderschulen zusätzlich zu beantworten:

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 6. Besteht ein spezifischer Förderbedarf zur Erreichung der im individuellen Förderplan genannten Ziele, der über den allgemeinen sonderpädagogischen Förderbedarf hinausgeht und der nicht durch den regelmäßigen Unterricht oder durch zusätzliche kostenfreie Angebote der Sonder- oder Förderschule abgedeckt wird? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Worin besteht dieser spezifische Förderbedarf? | | |

Bitte wenden

8. Für die o.g. Schülerin/den o.g. Schüler besteht Lernförderbedarf in der Klassenstufe

Unterrichtsfach/Kurs	Zeitraum (von/bis) maximal 6 Monate	Anzahl der Stunden pro Woche	Name/Unterschrift des Fachlehrers

9. Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe (z.B. Einzel- oder Gruppenunterricht) oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers (z.B. besondere pädagogische oder fachdidaktische Kompetenz) gestellt?

nein

ja, Anforderung bitte beschreiben:

Für Rückfragen an die Schule:

Name des Fach- bzw. Klassenlehrers:

Telefondurchwahl

Am besten zu erreichen zu folgenden Zeiten:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel der Schule

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Gemeinsame Anlaufstelle Bildung und Teilhabe des Jobcenters Mannheim/Fachbereich Arbeit und Soziales

D 1, 4-8, 68159 Mannheim, Telefon-Hotline: 0621/293-2600 oder 0621/17238-500 (Montag bis Freitag 9-12 und Montag bis Donnerstag 13-15 Uhr)